

Leitveranstaltung für den industriellen Klimaschutz

KONGRESS BW: Gipfeltreffen für Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft am 22./23. Oktober 2025 in Stuttgart

Er hat sich zur führenden Fachveranstaltung im DACH-Raum entwickelt für alle Unternehmen und Organisationen, die die Herausforderungen der industriellen Transformation angehen: der Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaftskongress BW des Landes Baden-Württemberg. Am 22. und 23. Oktober 2025 treffen sich wieder Vertreter und Vertreterinnen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik in der Stuttgarter Liederhalle zum 14. KONGRESS BW.

Für produzierende Unternehmen und ihre Herausforderungen

Neue Marktverhältnisse durch stärkeres Wachstum in anderen Weltregionen, die Transformation zur Elektromobilität, die Digitalisierung sowie wirtschaftspolitische Unsicherheiten prägen die derzeitige wirtschaftliche Situation. Sie stellt produzierende Unternehmen aus Baden-Württemberg vor ökonomische und ökologische Herausforderungen. Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft können Unternehmen hier **Lösungsansätze** bieten. Der KONGRESS BW gibt Erfolgsbeispielen Raum und Aufmerksamkeit.

Vor dem gesamtwirtschaftlichen Hintergrund bietet die zweitägige Veranstaltung Unternehmen und Experten aus Industrie, Politik und Wissenschaft eine Plattform für Wissensaufbau, Erfahrungsaustausch und Vernetzung. Im Mittelpunkt des KONGRESS BW stehen die **zentralen Fragen** der industriellen Transformation, von Carbon Management, von innovativen Geschäftsmodellen der Kreislaufwirtschaft, des Zukunftsstandorts Baden-Württemberg sowie Digitalisierung und KI.

Umsetzungsorientierte Veranstaltungsangebote decken die thematische Breite der Herausforderungen ab, denen sich große Unternehmen, KMU und Startups gegenübersehen. **Plenar** sorgen für den thematischen Überblick, **Foren** tauchen tiefer in Fragestellungen ein, **Round-table-Diskussionen** fördern den Austausch dazu. Eine Fachausstellung mit 90 Unternehmen präsentiert die Umsetzbarkeit von Ideen in Produkte und Dienstleistungen.

Plenar für den thematischen Überblick

Als Auftaktplenum mit Ministerpräsident Winfried Kretschmann blickt **Plenum 1 „Ressourcen, Wirtschaft, Politik: Treiber der industriellen Transformation“** aus verschiedenen Perspektiven auf aktuelle Herausforderungen und die Frage, warum Unternehmen auch bei volatilen Rahmenbedingungen Ansatzpunkte für eine Transformation sehen können.

Umweltministerin Thekla Walker eröffnet **Plenum 2 „Carbon Management: Business-Strategien für einen unterschätzten Rohstoff“**, in dem verschiedene Facetten von CO₂, sein Potenzial als Rohstoff sowie erfolgreiche Business Cases beleuchtet werden.

Plenum 3 „Erfolg durch Ressourceneffizienz: Kreislaufwirtschaft als Geschäftsmodell“ präsentiert innovative und kreislaufwirtschaftliche Ansätze und beleuchtet, warum sich weniger Ressourceneinsatz und mehr Effizienz unternehmerisch nachhaltig auszahlen.

Wie Baden-Württemberg ein bedeutender Standortfaktor bleiben kann und welche Faktoren dafür erfolgsentscheidend sind, ist Thema von **Plenum 4 „Zukunftsstandort Baden-Württemberg: The Land of Innovation“** mit Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut.

Plenum 5 „Digitalisierung und KI im Mittelstand: Chancen ergreifen, Trends erkennen“: Wo es in Unternehmen Ansatzpunkte gibt, um Produkte und Prozesse durch KI und Digitalisierung zu optimieren und wie KI zu mehr Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft beitragen kann, behandelt dieses Plenum.

„Die enge Verzahnung von Praxis und Austausch zeichnet den KONGRESS BW aus. Wir bieten den Teilnehmenden die Möglichkeit, direkt mit Unternehmen in Kontakt zu treten, die erfolgreich in der Circular Economy tätig sind – von Weltmarktführern über traditionsreiche Familienbetriebe bis hin zu GreenTech-Startups“, erklärt Hannes Spieth, Geschäftsführer der Landesagentur Umwelttechnik BW, die den KONGRESS BW organisiert.

Zur umfassenden Übersicht inklusive aller 25 themenspezifischen Workshops, Foren, Diskussionsrunden und Rahmenprogramm: <https://www.kongress-bw.de/de/programm-2025>

Die Teilnahme ist auch dieses Jahr kostenlos.

Fakten und Zahlen

Die Mehrheit der Teilnehmer:innen (ca. 60%) sind aus produzierenden großen und mittelständischen Unternehmen, die auch die Hauptzielgruppe der Veranstaltung darstellen. Seit der ersten Veranstaltung 2012 sind die Teilnehmerzahlen kontinuierlich gestiegen und haben sich inzwischen mit über 1.500 Teilnahmen (in 2024) mehr als verdoppelt. Historisch gewachsen findet der KONGRESS BW im Wechsel im badischen (früher Karlsruhe, seit 2024 Heidelberg) und im württembergischen, in der Landeshauptstadt Stuttgart, statt.

Der KONGRESS BW wird gefördert und begleitet durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg.

Über Umwelttechnik BW (Veranstalter KONGRESS BW)

Umwelttechnik BW ist die Landesagentur für Umwelttechnik, Ressourceneffizienz und industriellen Klimaschutz in Baden-Württemberg. Sie arbeitet an der Schnittstelle zwischen Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Mit einem breiten Angebot aus Schulungen, Veranstaltungen und der Durchführung von Förderprogrammen ist Umwelttechnik BW seit 2012 für Unternehmen und Greentech Start-ups vorrangig aus Baden-Württemberg aktiv. Ziel ist es, Unternehmen auf dem Weg in die industrielle Transformation zu begleiten.